



Kriminalpolitik gestalten. Inhaftierung vermeiden. Alternativen fördern.

Leitbild des DBH – Fachverband für
Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik e.V.

DBH

Fachverband für Soziale Arbeit,
Strafrecht und Kriminalpolitik



Präambel

Der DBH-Fachverband e.V. ist ein eingetragener gemeinnütziger Verein in Form eines bundesweiten und international aktiven Fachverbandes für Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik. Er wird vom Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz gefördert.

Seit 1951 engagiert sich der DBH-Fachverband e.V. für eine soziale und humanistisch geprägte Strafrechtspflege und Kriminalpolitik. In ihm sind Verbände und Vereinigungen mit ca. 6.000 Mitgliedern aus der sozialen Strafrechtspflege zusammengeschlossen.

Diese Institutionen, Organisationen und Gruppen spiegeln mit ihren unterschiedlichen Interessen die Vielfalt der Arbeitsfelder „Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik“ wider.

Mit diesem Leitbild möchten wir einen Rahmen für die Zusammenarbeit schaffen und die Identifikation mit dem DBH-Fachverband e.V. und seinen Inhalten fördern. Es richtet sich an alle Menschen, die im und für den DBH-Fachverband e.V. wirken. Die hier niedergelegten Leitlinien beziehen sich auf die gegenwärtige Arbeit und zeigen gleichzeitig Perspektiven für die Zukunft auf. Es ist das Ergebnis eines Prozesses, an dem Mitarbeiter:innen aus den Einrichtungen und Projekten des Fachverbandes beteiligt waren.

Leitbild des DBH – Fachverband für Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik e. V.

Der DBH-Fachverband e.V. ist Ideengeber und Ansprechpartner für die vielschichtigen Themenfelder aus Sozialer Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik sowie deren Weiterentwicklung.

Unsere Vision ist ein differenzierter, sachlich geprägter und am Menschenwohl orientierter öffentlicher Diskurs über den Umgang mit abweichendem Verhalten, in dem vermehrt Alternativen zum traditionellen Strafverfahren und insbesondere zum Freiheitsentzug zum Einsatz kommen.

Der DBH-Fachverband e.V. ist der Überzeugung, dass Strafrecht nur die Funktion einer „ultima ratio“ hat. Innerhalb des strafrechtlichen Sanktionensystems sind mildere, weniger schwerwiegende Eingriffe in Grund- und Persönlichkeitsrechte immer vorzuziehen.

Wir beziehen Position zu kriminalpolitischen Fragestellungen und dem gesellschaftlichen Umgang mit Kriminalität und vertreten diese nach außen.



Leitmotiv

Eine Straftat ist in vielen Fällen nicht ausschließlich als schuldhaftes Verletzung des Rechts und der staatlichen Ordnung zu betrachten. Sie ist sowohl eine Verletzung von Menschen und Beziehungen als auch ein sozialer Konflikt. Abweichendes Verhalten versteht der DBH-Fachverband e.V. als gesellschaftliches Konstrukt, das kontextabhängig, interaktiv hergestellt und diskursiv gerahmt ist. Kriminalität entsteht aus sozialer und staatlicher Normierung mit realen individuellen, sozialen und strukturellen Folgen.

Leitsätze



Der DBH-Fachverband e.V....

- ... greift aktuelle und grundsätzliche Themen im Umgang mit strafrechtlich relevantem Verhalten und Konflikten auf.
- ... fördert einen wissensbasierten und handlungsorientierten Austausch zwischen Theorie und Praxis durch Informations- und Bildungsarbeit.
- ... gibt kriminalpolitische Empfehlungen für Politik und Praxis.
- ... setzt sich für eine kriminalpolitische Praxis ein, die die gleichberechtigte gesellschaftliche Teilhabe und den gemeinschaftlichen respektvollen Umgang fördert.
- ... tritt in den Austausch mit und fördert die Kommunikation zwischen Verwaltung, Politik, Praxis, Wissenschaft und Zivilgesellschaft.
- ... führt Akteur:innen aus Sozialer Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik zusammen.
- ... arbeitet auf Bundesebene ressortübergreifend, interdisziplinär sowie praxisrelevant und engagiert sich in europäischen und anderen internationalen Netzwerken.



Mitarbeiter:innenorientierung:

- Der DBH-Fachverband e.V. versteht sich als lernende Organisation. Die Zusammenarbeit im DBH-Fachverband e.V. ist durch die Mitgestaltung, Mitbestimmung und Mitverantwortung der Mitarbeiter:innen geprägt.
- Der DBH-Fachverband e.V. sorgt für ein faires, vertrauensvolles und wertschätzendes Arbeitsklima. Transparenz und Kollegialität sowie zielorientiertes Planen und Handeln zeichnen die Zusammenarbeit aus. Er bietet Raum für kreative Prozesse.
- Der DBH-Fachverband e.V. als Arbeitgeber legt Wert auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Die Mitarbeiter:innen leben und erleben ein hohes Maß an Flexibilität.



Mitgliederorientierung:

- Der DBH-Fachverband e.V. bietet im Rahmen seiner Aufgaben seinen Mitgliedern Beratung und Kooperation, Vermittlung, Unterstützung sowie Interessenvertretung an.
- Er nimmt die Interessen seiner Mitglieder auf und ermöglicht den bundesweiten Austausch untereinander sowie mit Praxis, Wissenschaft, Verwaltung und Politik im Feld der Sozialen Arbeit, des Strafrechts und der Kriminalpolitik.
- Der DBH-Fachverband e.V. respektiert das Selbstbestimmungsrecht seiner Mitgliedsorganisationen und gestaltet einen vertrauensvollen und wertschätzenden Umgang.

Kund:innenorientierung:

- Das Angebot des DBH-Fachverband e.V. richtet sich an alle Fachkräfte aus dem Feld der Sozialen Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik sowie weitere interessierte Personen.
- Der DBH-Fachverband e.V. ist ein kompetenter und zuverlässiger Dienstleister, der sich am individuellen fachlichen Bedürfnis seiner Kund:innen, wissenschaftlichen Erkenntnissen sowie am Gemeinwohl orientiert.
- Die Mitarbeiter:innen gehen respektvoll, wertschätzend und im offenen Dialog mit ihren Kund:innen um.
- Der DBH-Fachverband e.V. führt ein kontinuierliches Qualitätsmanagement durch und entwickelt seine Angebote fortlaufend weiter.

Unser Beitrag für die Gesellschaft ist die Förderung:

- eines sachlichen Diskurses als Grundlage für einen am Menschenwohl orientierten und sozial verantwortlichen Umgang mit Kriminalität und deren Folgen,
- der Möglichkeit zur Konfliktvermittlung und Wiedergutmachung,
- einer gemeindeorientierten Wiedereingliederung,
- des sozialen Friedens und des Rechtsfriedens,
- des gesellschaftlichen Zusammenhalts.



dbh-fachverband



Newsletter: QR-Code scannen und anmelden



www.dbh-online.de



DBH

Fachverband für
Soziale Arbeit,
Strafrecht und
Kriminalpolitik

(DBH e.V.)
Josef-Lammerting-Allee 16
50933 Köln

Telefon: 0221 / 94865120

Email: kontakt@dbh-online.de